
Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung
Band 7/2021

Allokationsmechanismus RV-Markt – Die Schattenseite des Traditionellen

Robert Joniec, M.Sc. / FCII / PhD Cand.

ivwKöln

Institut für Versicherungswesen

Fakultät für Wirtschafts-
und Rechtswissenschaften

Technology
Arts Sciences
TH Köln

14. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung
Researchers' Corner am 25. Juni 2021

Allokationsmechanismus RV-Markt –
Die Schattenseite des Traditionellen

Robert Joniec, M.Sc. / FCII / PhD Cand.

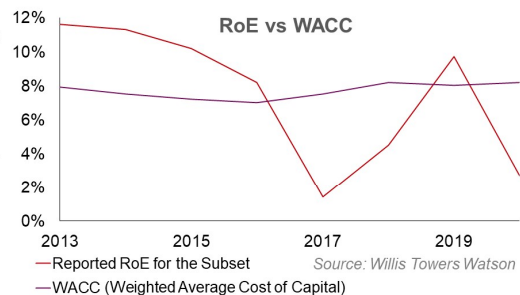
Theoretischer Hintergrund Marktdesign

Marktdesign ist eine ökonomische Disziplin, die die Architektur eines Marktes mit dessen Zielen verbindet und auf Spieltheorie und Mikroökonomie aufbaut

- Markt-Regeln (Allokationsmechanismus) beeinflussen Incentives der Teilnehmer und somit das Gesamtergebnis
- Arbeitsmarkt, Mobilfunknetz (Frequenzen), Organtransplantationen, Finanzmärkte... Rückversicherung

Rückversicherer agieren als Vermittler / Marketmaker von / für vers.-techn. Risiko und Kapital

- Asset Liability Management
- Produktentwicklung
- Vers.-techn. Diversifikation



Vermittlung, Inventar, Stau, Standardisierung, Markteintrittsbarrieren

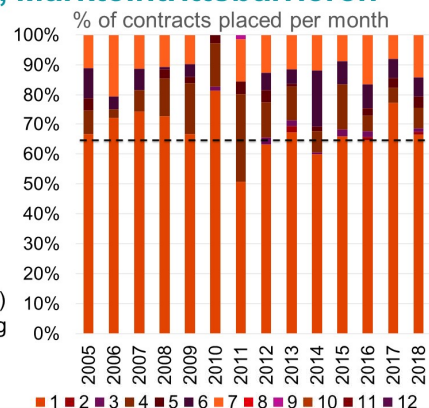
Aufgaben eines Vermittlers (Spulber, 1996)

- Hauptaufgabe von Vermittlern ist das Marketclearing, sprich Preissetzung, sodass Käufe = Verkäufe (RV-Zyklus?)
- Informationen generieren (R&D ja, aber privat?)
- Produkt und Qualitätsgarantie (Stark, aber Standardisierung?)
- Monitoring und Vertragservices (Stark, aber Automatisierung?)

Strukturelle Herausforderungen im RV-Markt

- Kapital-Inventar vs Underwriting-Inventar
- 1.1. Renewal-Stau führt u.a. zu geringerer „Thickness“ (ca 65%, siehe --)
- Globalität, Wettbewerb über Preis und Wording hemmen Standardisierung

Lassen sich die Effekte der Herausforderungen quantifizieren?



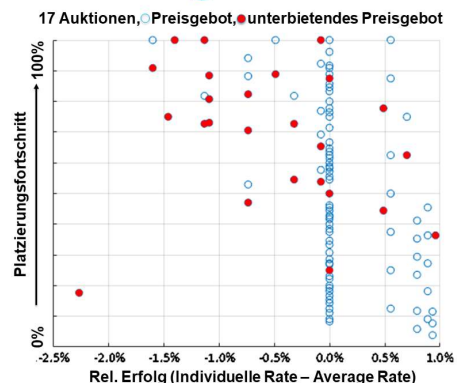
Elektronischer Fußabdruck einer Auktions-Platzierung

RV- Auktionsplattformen

- Aktuelle Anbieter: AON, GC, Tremor
- Auktionsplattformen bieten einen Einblick in den Zusammenhang zwischen Allokationsmechanismus und Platzierung
- Forschung hilft, Fakten zu schaffen
- Mehr Daten werden benötigt
- Keine Strategien von Bietern angewandt, abhängig von den Regeln gäbe es jedoch welche

Erste Einblicke in mögl. Strategien, Auswirkung von Regeln

- Wer zuerst kommt mahlt zuerst
- Spätere Teilnahme zwingt zum Unterbieten
- Verhalten stark von individuellen Regeln beeinflusst



14. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung Researchers' Corner am 25. Juni 2021

Allokationsmechanismus RV-Markt – Die Schattenseite des Traditionellen

Robert Joniec, M.Sc. / FCII / PhD cand.



Robert Joniec ist seit 2017 tätig als wissenschaftlicher Mitarbeiter in Teilzeit an der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Darüber hinaus ist er PhD-Student an der University of Limerick und erforscht den Rückversicherungsmarkt mit Hinblick auf Einflüsse durch alternativen Risikotransfer. Hauptberuflich ist er im Strategic Advisory EMEA Team bei Guy Carpenter & Company GmbH.

Das diesjährige Forschungsthema befasst sich mit dem Allokationsmechanismus im Rückversicherungsmarkt und den potentiellen Nachteilen, die daraus entstehen können. Somit lässt sich das Vorhaben in die Disziplin „Marktdesign“ einordnen, welches auf Mikroökonomie und Spieltheorie aufbaut. Im weiteren Verlauf wird zunächst der theoretische Rahmen abgesteckt und in den Rückversicherungs-Kontext gesetzt. Im zweiten Teil wird es einen Ein- und Ausblick in aktuelle Forschungsfragen gegeben.

Marktdesign ist ein Forschungsfeld, in dem die Architektur eines Marktes mit dessen Zielen verbunden wird. Die Grundannahme ist, dass die Regeln eines Marktes die Inzentes der Marktteilnehmer und somit das Gesamtergebnis (Preis, Allokation) beeinflussen. Die Gesamtheit der Regel beschreibt somit den sogenannten Allokationsmechanismus. Bereits kleine Unterschiede im Allokationsmechanismus und in der Motivation von Marktteilnehmern haben einen großen Einfluss auf Ergebnisse. Daraus ergibt sich ein sehr breites Anwendungsspektrum von z.B. Organtransplantationen bis hin zum Arbeitsmarkt oder Finanzmärkten und somit auch dem Markt für Rückversicherung. Bis heute ist der Zusammenhang zwischen dem Allokationsmechanismus in der Rückversicherung und der effizienten Allokation nicht ausreichend untersucht. Im Finanzkontext wird der Ask-Bid-Spread, der bei der Vermittlung entsteht, als Maß für die Effizienz eines Marktes herangezogen. Die Differenz aus Kapitalkosten und Kapitalerträgen könnte als Pendant hierzu interpretiert werden, angenommen Rückversicherer vermitteln zwischen Risiko und

Kapital (mindestens in ihrem Asset-Liability-Management). Eine zusätzliche Dimension kommt hierbei durch die Volatilität aus dem versicherungstechnischen Risiko hinzu, indem es die Kapitalerträge stark beeinflussen kann. Der Spread zwischen Kapitalerträgen und Kapitalkosten im Rückversicherungsmarkt ist durchschnittlich hoch und über die Zeit relativ volatil – Schäden aus großen Naturkatastrophen spielen hierbei, wie bereits angedeutet, auch eine Rolle. Jedoch sind sie nicht zwangsläufig die einzige Erklärung. Um ein besseres Verständnis über die Sachlage zu bekommen, muss die Rolle der Rückversicherer als Vermittler genauer betrachtet werden.

Die Hauptaufgaben eines Vermittlers umfassen:

- Das Marktclearing, also die Preissetzung mit dem Ziel, dass Käufe Verkäufen entsprechen,
- Informationen generieren,
- Produkt- und Qualitätsgarantie und
- Monitoring und Vertragsservices.

All diese Aufgaben treffen auch auf die Tätigkeit von Rückversicherern zu. In manchen sind sie mehr und in anderen weniger erfolgreich. Beispielsweise spricht der Rückversicherungszyklus gegen ein besonders effizientes Marktclearing. Andererseits sind Produkt- und Qualitätsgarantie in der Rückversicherung sehr stark ausgeprägt (die größten Rückversicherer operieren teilweise seit weit über 100 Jahren). Basierend auf diesen Aufgaben, stellen wir drei Herausforderungen heraus, die einen Bezug zum Allokationsmechanismus in der Rückversicherung haben.

1. Rückversicherer sind einem Inventarrisiko ausgesetzt, sobald sie ein vordefiniertes Eigenkapitalniveau halten möchten und gleichzeitig Rückversicherungsgeschäft zeichnen.
2. Renewal-Stau durch Informationsintensiven Austausch innerhalb kurzer Zeit (renewal Perioden) entsteht ein operativer Engpass, der dazu führen kann, dass Versicherer und Rückversicherer nicht optimal gepaart sind (stabile Allokation) und der Markt „dünner“ wird.
3. Der durchschnittliche Standardisierungs-Grad in der Rückversicherung ist sehr gering.

Eine der Auswirkungen von Stau wird mit Hilfe der Daten aus dem letztjährigen Forschungsprojekt („Wie valide sind Forschungsergebnisse“) deutlich. Nur rund 65% der Verträge (Naturgefahren-Schadenexzedenten aus den USA) wurden zum 1. Januar erneuert. Die restlichen Verträge wurden zu anderen Stichtagen erneuert – teilweise aus historischen Gründen (Auftauen der Beeringsee im Frühjahr), aber auch, da bessere Konditionen außerhalb der Haupterneuerung erwartet werden. Theoretisch sind zu einem gegebenen Zeitpunkt so viele Marktteilnehmer wie

möglich wünschenswert, da sich die Anzahl der Teilnehmer positiv auf die Markteffizienz auswirkt.

Ein erster Schritt in Richtung der Forschungsfrage, wie sich solche Herausforderungen auf die Allokation in der Rückversicherung auswirken, unternehmen wir mit einer Rückversicherungs-Auktion. Rückversicherungs-Auktionen bieten eine Labor-ähnliche Umgebung, in der klar definierte Regeln mit dem aufgezeichneten Bieterverhalten und den Ergebnissen verbunden werden können. Daher eignen sich diese sehr gut, um herauszufinden, welche Regeln für die Rückversicherung, abhängig vom gewünschten Ergebnis, geeignet sind.

Aktuell bieten die Makler AON, Guy Carpenter und Tremor selbst entwickelte Auktionsplattformen zur Platzierung von Rückversicherung an. Mithilfe von Aufzeichnungen der Guy Carpenter Plattform konnten wir einen ersten Einblick in 17 Auktionen und ca. 165 Gebote von Rückversicherern bekommen. Auf den ersten Blick ist auffällig, dass kein Bieter eine klare Strategie verfolgt hat. Basierend auf den Regeln und der Ergebnisse ist jedoch auch zu sehen, dass es durchaus Strategien geben könnte. So führt eine frühere Teilnahme eher zu Erfolg als spätere Teilnahmen. Auktionen sind für 7 Tage geöffnet und Erfolg bemisst sich durch eine höhere Rückversicherungsprämie als die der Mitbietenden in der finalen Zuteilung. Leider sind die Informationen nicht ausreichend, um stichhaltige Ergebnisse aus empirischen Untersuchungen zu produzieren. Weitere Einblicke werden benötigt (besonders spannend fänden wir eine Spieltheoretische Untersuchung!) und sind mit Blick auf den Rückversicherungsmarkt der Zukunft sehr relevant. In den weiteren Schritten werden potentielle Regeln für Auktionen mit ihren Vor- und Nachteilen im Rückversicherungskontext erarbeitet. Dies soll dabei helfen, einen Rahmen, in welchem Unternehmen und die Forschung weitere Untersuchungen vornehmen kann, zu schaffen.

Diskussion

- Weshalb sind bestehende Plattformen bisher nicht erfolgreich?

Die Gründe hierfür können weiterhin die geringe Standardisierung und Automatisierung jener Schritte sein, die der Preisfindung vorhergehen – Modellierung, Vertragsverhandlungen (Wording) etc. Die finale Platzierung kann von Marktteilnehmern als ein letzter Schritt gesehen werden, für den man keine Auktion benötigt. Besonders, wenn die Preise in einer weichen Marktphase keinen Handlungsdruck induzieren. Eine wichtige Rolle spielt allerdings auch die

Forschung. Vor- und Nachteile auf Unternehmens- sowie Marktebene sind noch nicht ausreichend erforscht.

Auf die Rückfrage, ob denn einheitliche Verträge bei den Vertretern der Unternehmen eine wichtige Rolle spielen, wurde dies sogar unterstrichen. Für die Unternehmen erfahren einheitliche Verträge eine hohe Priorität.

Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an Robert Joniec (robert.joniec@th-koeln.de).

Veröffentlichungsverzeichnis der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Stand: Oktober 2021

2021

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2020 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2021

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2020 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2021

Winkler, Erik / Cremer, Frank: 18. Kölner Rückversicherungs-Symposium: Rückversicherung 2021 – Was sind die politischen/regulatorischen Rahmenbedingungen?, in: Die VersicherungsPraxis (VP) 06/2021, S. 40 – 42.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 14. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2021.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 14th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2021.

Cremer, Frank: Verfügbarkeit und Standardisierung von Daten zu Cyber Risiken. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in der Rückversicherung – Herausforderung und Chancen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2021.

Joniec, Robert: Allokationsmechanismus RV-Markt – Die Schattenseite des Traditionellen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2021.

Koch, Wolfgang: Einschätzung des BaFin Merkblattes zu Nachhaltigkeitsrisiken im Risikomanagement. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2021.

Lassen, Fabian: Einsatz von Auktionen zur Platzierung von Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2021.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte von Ökosystemen im Bereich Automotive & Mobility. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2021.

Wang, Lihong: COVID-19 Impact on Chinese (Re)Insurance Industry. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2021.

Cremer, Frank: Availability and Standardisation of Data on Cyber Risks. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in Reinsurance – Challenges and Opportunities. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2021.

Joniec, Robert: The Reinsurance Market as an Allocation Mechanism – The Downside of the Traditional. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2021.

Koch, Wolfgang: Assessment of the BaFin Guidance Notice on Dealing with Sustainability Risks in Risk Management. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2021.

Lassen, Fabian: Use of Auctions to Optimise Reinsurance Costs. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2021.

Pütz, Fabian: Reinsurance Aspects of Ecosystems in the Automotive & Mobility Field. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2021.

Wang, Lihong: Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die chinesische Erst- und Rückversicherungswirtschaft. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2021.

Dirks, Jörg: Cyberrisiken in der Rückversicherung – Versicherbar auf parametrischer Basis und durch künstliche Intelligenz?, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 21 | 2021, S. 673-677

2020

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2019 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1-2/2020, 2. Auflage.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2019 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2-2/2020, 2. Auflage.

Fortmann, Michael: Rechtliche Gefahren für Manager im Zusammenhang mit Cyberfällen, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 9 | 2020, S. 273 – 276.

Fortmann, Michael: Managerhaftung und deren Deckung in Zeiten des Coronavirus SARS-CoV-2, in: juris PraxisReport Versicherungsrecht (jurisPR-VersR) 5 | 2020 Anmerkung 2

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherungen in der Coronakrise, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 10 | 2020, S. 300 – 303.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 13. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2020. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2020.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 13th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2020.

Dietmann, Manuel: Präventive Sanierungsplanung bei Versicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2020.

Dirks, Jörg: Cyberrisiken in der Rückversicherung – Versicherbar auf parametrischer Basis und durch künstliche Intelligenz? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2020.

Joniec, Robert: Kapital ist fungibel, der Markt wird effizienter – Doch wie valide sind Forschungsergebnisse? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2020.

Koch, Wolfgang: Entwicklung der Sovereign Cat Pools in Schwellen- und Entwicklungsländern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2020.

Lassen, Fabian: Environmental Social Governance – Ein Blick auf die Rückversicherer. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2020.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte von Produktrückrufen im Automobilbereich. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2020.

Dietmann, Manuel: Preventive recovery planning for insurance companies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2020.

Dirks, Jörg: Cyber risks in reinsurance – Insurable on a parametric basis and through artificial intelligence? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2020.

Joniec, Robert: Capital is fungible, the market is growing more efficient – But how valid are research results? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2020.

Koch, Wolfgang: Trend in sovereign cat pools in emerging and developing economies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2020.

Lassen, Fabian: Environmental social governance – A look at the reinsurer. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2020.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of product recalls in the automobile sector. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2020.

Wang, Lihong: China's Belt and Road Initiative (BRI) – Its impact on the global (re)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2020.

Materne, Stefan (Hrsg.): Die Rückversicherung nach HIM. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2020.

Pütz, Fabian / Materne, Stefan: Transfer von Naturkatastrophenrisiken von Schwellenländern über Cat-Bonds (I.), in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 15-16 | 2020, S. 499-503.

Fortmann, Michael: Coronakrise und Betriebsschließungen – noch kein Ende der Unsicherheit in Sicht, in: Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadenrecht (VersR), 17 | 2020, S. 1073-1081.

Pütz, Fabian: Das Risiko von Produktrückrufen im Zeitalter von vernetzten automatisierten Fahrzeugen, in: Versicherungspraxis (VP), 9/2020, S. 17-22.

Pütz, Fabian / Materne, Stefan: Transfer von Naturkatastrophenrisiken von Schwellenländern über Cat-Bonds (II.), in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 17 | 2020, S. 532-538.

Fortmann, Michael: Managementhaftung und Eigenschadenabsicherung – Eine gute Kombination für Manager?, in: Neue Juristische Wochenschrift (NJW), 42 | 2020, S. 3064 – 6068.

Fortmann, Michael: Organhaftung und Versicherungsschutz bei Ansteckungsrisiken, in: Arbeitsschutz in Recht und Praxis, 12 | 2020, S. 384-386.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – ein Update, in: recht und schaden (r+s), 12 | 2020, S.665 – 675.

2019

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2018 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2019.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2018 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2019.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 11th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2019.

Wang, Lihong: Rising Middle Class in China and the impact on insurance and reinsurance, in Versicherungswirtschaft (VW), Nr. 02/2019, S. 30-32.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of connected automated vehicles: Motor Insurance, in Versicherungswirtschaft (VW), Nr. 03/2019, S. 90-96.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of connected automated vehicles: Product Liability and Product Recall Insurance, in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 05|2019, S. 153-156.

Pütz, Fabian: Führt das automatisierte Fahren zu einer materiellen Verlagerung von Haftungskosten auf die Herstellerseite?, in Versicherungspraxis (VP), 5/2019, S. 8-12.

Hartramph, Evelyn: 16. Kölner Rückversicherungs-Symposium, Rückversicherung 2019 – Ausnahmezustand oder neue Normalität?, in Versicherungspraxis (VP), 6/2019, S. 31-33.

Hartramph, Evelyn: Ausnahmezustand oder Neue Normalität in der Rückversicherung?, in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 12|2019, S. 366-367.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 12. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2019. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2019.

Koch, Wolfgang / Materne, Stefan: Informationsasymmetrien zwischen Rückversicherungsmaklern und Zedenten, in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 21|2019, S. 648-654.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 12th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2019. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2019.

Dietmann, Manuel: Zunehmende Bedeutung der Risikomanagementfunktion in Versicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2019.

Dirks, Jörg: Unbemannte Fluggeräte – Evolution des Luftfahrt (Rück-) Versicherungsmarktes. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2019.

Joniec, Robert: Wie geht es dem Rückversicherung-Zyklus? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2019.

Knocks, Kai-Olaf: Der ILS-Markt 2019 – abgeschreckt oder abwartend. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2019.

Koch, Wolfgang: Informationsasymmetrien zwischen Rückversicherungsmaklern und Zedenten. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2019.

Lassen, Fabian: Senkung der Volatilität durch Einsatz eines versicherungstechnischen Swaps. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2019.

Pütz, Fabian: Transfer von Cat-Risiken von Schwellenländern aus volkswirtschaftlicher Perspektive. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2019.

Dietmann, Manuel: The increasing importance of the risk-management function in insurance companies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2019.

Dirks, Jörg: Unmanned aircraft – Evolution of the market for aviation (re-)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2019

Joniec, Robert: How is the reinsurance cycle doing? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2019.

Knocks, Kai-Olaf: The ILS market in 2019 – discouragement or wait-and-see? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2019.

Koch, Wolfgang: Information asymmetries between reinsurance brokers and assignors. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2019.

Lassen, Fabian: Reducing volatility through use of an insurance swap. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2019.

Pütz, Fabian: Transferring cat risks from emerging markets from a macroeconomic perspective. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 19/2019.

Wang, Lihong: China InsurTech Development. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 20/2019.

Dirks, Jörg: Wandel der Geschäftsbeziehungen – Wird durch die Distributed-Ledger-Technologie die direkte Beziehung zwischen Erst- und Rückversicherungsunternehmen gestärkt?, in Versicherungspraxis (VP), 11/2019, S. 17-19.

2008 - 2018

Die Veröffentlichungen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung der Jahre 2008 - 2017 finden Sie unter https://www.th-koeln.de/wirtschafts-und-rechtswissenschaften/veroeffentlichungen-der-forschungsstelle-rueckversicherung_36137.php

Impressum

Diese Veröffentlichung erscheint im Rahmen der Schriftenreihe „Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung“. Eine vollständige Übersicht aller bisher erschienenen Veröffentlichungen findet sich am Ende dieser Publikation.

Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2021
ISSN 2567-6652

Joniec, Robert: Allokationsmechanismus RV-Markt – Die Schattenseite des Traditionellen

Schriftleitung:

Prof. Stefan Materne, FCII

Lehrstuhl Rückversicherung

Direktor der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Institut für Versicherungswesen

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Technische Hochschule Köln

Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln
Deutschland

Mobil +49 171 7789 265
Mail stefan.materne@th-koeln.de
Web www.th-koeln.de

Gutachter:

Ingo Wichelhaus

Vorstand BVZL International

Mobil + 49 171 5642 673
Mail ingo.wichelhaus@bvzl.de

August 2021